

Protokoll der ordentlichen Kirchgemeinde – Versammlung der Evangelisch – reformierten Kirchgemeinde Davos Dorf/Laret Freitag, 16. Juni 2023 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Villa Vecchia

Traktanden:

1. Begrüssung und Einleitung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 18. November 2022
4. Jahresbericht
5. Jahresrechnung 2022 und Revisorenbericht
6. Wahlen: Zwei Revisoren
7. Information Vergabungen 2022
8. Mitteilungen und Umfrage

1. Begrüssung und Einleitung

Die Präsidentin Regula Meier eröffnet die Versammlung und begrüsst alle Anwesenden herzlich.

Als Gast anwesend ist Beate Rückert von der Pfarrei Davos.

Es sind 20 stimmberechtigte Kirchenmitglieder anwesend.

Zur Einleitung lässt Pfrn. Hannah Thullen mit Fotos das Berichtsjahr 2022 / 2023 Revue passieren: Das Jahr beginnt mit der grossen Missionssynode, gefolgt von der Konfirmation inklusive Apéro. Ende Sommerferien erleben die neuen Konfirmanden Lagerstimmung. Das Erzählkaffee, der Dörflernachmittag, das Z'Maränd sowie das Z'Mittenand sind beliebte Fixpunkte in den Kalendern der Gemeindemitglieder. Auf Drusatscha durfte ein Taufgottesdienst, bei Fiire mit de Chliine ein Gottesdienst zum Thema «Daniel in der Löwengrube» gefeiert werden. Zum Herbstlager trafen sich die Kinder im Kirchgemeindehaus Davos Platz, das Herbstfest wurde vom Jodelchörli Parsenn begleitet.

In der Adventszeit war mit Kinderchor, Gospelchor, Krippenspiel sowie der Dörflerweihnacht ebenfalls viel Betrieb. Die erste Gemeindeferienwoche nach Corona führte im Herbst nach Deutschland. Bereits im Frühling fand dann, turnusgemäss, die ordentliche Gemeindeferienwoche statt.

Am Reformationssonntag spielte der Gospelchor auf. Im Februar war die Installation von Pfrn. Janine Schweizer. In den Sportferien wurde für die Aufführung des Schwarzlichttheaters geübt, gefolgt vom verlorenen Schaf, dem Thema für den Taferinnerungsgottesdienst.

Ostern war geprägt von Osterwerkstatt und Osternacht. Die Einführung ins Abendmahl fand gemeinsam mit der Kirchgemeinde Davos Platz statt. Für den Auffahrtsausflug ging es nach Guarda / Lavin.

Die Konfirmanden reisten, kurz vor ihrer Konfirmation, für ein paar Tage nach Berlin. Die lange Nacht der Kirchen war einer der letzten Anlässe im Berichtsjahr.

Die Präsidentin dankt Pfrn. Hannah Thullen für ihre Einleitung.

Entschuldigen lassen sich:

Dunja Hoffmann-Pinggera, Sabine Hess (Organistin), Brigitte Fingerhuth, Andrea Müller, Gertrud Schmid, Doris Büchi, Christiane Hoffmann, Sonja Pfeiffer, die evang.-ref. Kirchgemeinde Davos Platz sowie die Revisionsstelle, Markutt Treuhand AG.

Durch die Publikation in der Maiausgabe von "reformiert», der Davoser Zeitung (Amtliche Publikationen), auf der Homepage (www.davos-reformiert.ch, unter Davos Dorf/Laret / Aktuell) sowie das Auflegen in der Kirche, sowie im Aushang vor der Kirche, ist die Versammlung ordnungsgemäss einberufen worden und somit beschlussfähig.

Die auf den Tischen aufliegende Traktandenliste wird stillschweigend genehmigt.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzähler wird Samuel Herrli vorgeschlagen und stillschweigend gewählt.

3. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 18. November 2022

Das Protokoll der letzten KGV war in der Kirche (Seiteneingang, Schriftständer) einsehbar und ist auch auf den Tischen aufgelegt.

Das Protokoll wird genehmigt, mit einem Dank an den Verfasser, Beat Müller.

4. Jahresberichte

Die Jahresberichte erfassen die Dauer von Juni 2022 bis Juni 2023.

Gesamtvorstand

"Wir möchten es nicht unterlassen, an dieser Stelle allen freiwilligen Helfern, den SchülerInnen, den Klassenlehrern, den Eltern, den Fachlehrpersonen Religion, den Pfarrpersonen Astrid Fiehland und Hannah Thullen, dem Sozialdiakon Sascha Skwartz, der Sekretärin Brigitte Fingerhut sowie den Kolleginnen und Kollegen vom Kirchenvorstand ganz herzlich für die Unterstützung und das Mittragen unserer Arbeit während des vergangenen Jahres zu danken. Merci."

Ressort Präsidium (Regula Meier):

(Das Ressort umfasst die Bereiche: Leitung Kirchgemeinde, Vertretung nach Aussen, Personalwesen, Pflichtenheft.)

«Das Berichtsjahr wird von den Konfirmandenfeiern umrahmt: am 19. Juni 2022 wurden 6 junge Erwachsene von Pfrn. Astrid Fiehland konfirmiert und am letzten Sonntag, 11. Juni 2023 wurden 9 junge Erwachsene von Pfrn. Hannah Thullen konfirmiert.

An der 1. Vorstandssitzung nach der KGV fanden, ganz modern, über «zoom», zwei 10-minütige Kurzandachten von den noch verbliebenen zwei Bewerbern für die Stelle des Sozialdiakons statt. Die Wahl fiel nach eingehender Beratung auf Sascha Skwartz. Er nahm die Stelle an.

Seraina weitergeleitet. Seraina gibt den Auftrag zur Zahlung an die Bank und Beat oder ich lösen aus.

Im zu Ende gehenden Schuljahr werden die 1. Klassen und die 5. Klasse von Ursi Ricciardi (Platz), die 3. Klasse von Hannah und die letzten 5 Wochen von Christelle Lusti geführt. Die 4. Klasse (nur ein Klassenzug) wurde im 1. Halbjahr von Hannah und im 2. Halbjahr von Petra Homberger (kath.) unterrichtet. Die 6. Klasse wird von Jessica Glensk geführt. An der Oberstufe unterrichtete Hannah die 1. und 2. Sek. Für die letzten 5 Wochen springt hier Martha Wellauer (Platz) ein. Vielen Dank für eure Arbeit!

Für das nächste Schuljahr sind die Stunden bereits verteilt und Hannahs Urlaub wird in den REL-Lektionen von Christelle Lusti und Martha Wellauer übernommen. Sascha hat eben noch keine Ausbildung für den Unterricht.

Ein besonderer Anlass war dieses Jahr die Teilnahme an der langen Nacht der Kirchen, ein schweizweiter Anlass. In Zusammenarbeit mit der AKiD, der Arbeitsgemeinschaft der christlichen Kirchen in Davos, wurde er in 5 Kirchen am Ort durchgeführt. Dabei wurde auch die neue Kirchen App für Gäste und Einheimische vorgestellt. Von 19.00h bis fast Mitternacht konnte man verschiedene Anlässe in den Kirchen besuchen. Wir waren unter der Leitung von Pfrn. Astrid Fiehländ auch präsent: 2 Kirchenführungen mit Susi Teufen, ein Sternstunden-Gespräch zum Thema «Spiritualität in der Krise», Abendlieder singen, dazwischen Meet & eat und Bilderschau und zum Ausklang St. Theodul by night mit entsprechender Beleuchtung und dem passenden Getränk.

Der Vorstand tagte – zusammen mit den Pfarramtlichen Mitarbeitenden – an 11 Sitzungen. Einzelne Mitglieder, die in Kommissionen tätig waren, haben zusätzlich an weiteren Sitzungen und Gesprächen teilgenommen. Von den amtlichen und freiwilligen Mitarbeitern*innen konnten viele Arbeiten, Hilfeleistungen, Verrichtungen und Begleitungen aber auch Projekte und Aktionen in unserer Kirchgemeinde durchgeführt werden.

Die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer in unserer Kirchgemeinde leisten viel. Schön, dass noch viele dabei sind und auch ab und zu Neue dazu kommen. Das braucht es! Herzlichen Dank!

Dem Messmer-Team mit Annina Ehrensperger und Liesel Wenz: Vielen Dank! Urs Hegnauer ist immer noch Ansprechpartner für Besonderes! Auch ihm vielen Dank!

Einen herzlichen Dank geht auch unsere Sekretärin für ihre kompetente Arbeit!

Von Juni 2022 bis Juni 2023 sind in unserer Kirchgemeinde 11 Personen aus der Kirche ausgetreten. Eintritte gab es keine. Der Bestand in unserer Kirchgemeinde betrug am 1. Januar 2023 1'014 Mitglieder.

Über weitere Vorkommnisse und Aktivitäten in der Kirchgemeinde haben Sie schon in der Rückschau von Pfrn. Thullen Einiges gesehen und gehört. Die Ressortberichte liegen auf den Tischen auf und die Vorstandsmitglieder werden anschliessend, das was sie besonders erwähnen möchten, kurz vortragen.

Nun bleibt mir noch der aufrichtige Dank an Sie, geschätzte Mitglieder, für Ihr Vertrauen uns gegenüber, für Ihr Dabeisein und Ihrer Treue zu unserer Kirchgemeinde. In diesen Dank schliesse ich auch die beiden Pfarrerrinnen, den Sozialdiakon i.A., meine Vorstandskollegen*innen - vor allem Vizepräsident Beat Müller und Kassierin Seraina Elmer - sowie die vielen freiwilligen Helfer und Helferinnen mit ein.»

Ressort Aktuar (Beat Müller):

«Die Tätigkeit des Aktuars beschränkt sich normalerweise auf das Verfassen der Protokolle und auf das Unterschreiben etwelcher Dokumente. Das vergangene Berichtsjahr war jedoch geprägt durch das Kündigungsverfahren der vormaligen Sozialdiakonin. Da sie in einem öffentlich-rechtlichen Anstellungsverhältnis tätig, und zugleich aufgrund eines Unfalls krankgeschrieben war, bedurfte es die Hilfe eines Anwalts, um die nötigen Schritte gesetzlich konform vorzubereiten und durchzuführen. Leider konnte keine einvernehmliche Lösung gefunden werden, weshalb der Vorstand die Kündigung aussprach, was dann aber von der Gegenseite nicht akzeptiert wurde und zu einem Rekurs führte. Dieser wurde bei der Bündner Kantonalkirche ordnungsgemäss deponiert und löste einen intensiven Schriftwechsel der involvierten Anwälte aus, worauf der Vorstand erneut zahlreiche Dokumente nachreichen musste. Inzwischen wurde der Aktenschluss verfügt, ein Entscheid der Rekurskommission ist jedoch noch hängig.

Die Bündner Kantonalkirche hat, nebst dem Übergang zu den Kirchenregionen, auch die gesetzlichen Grundlagen beim Arbeitsrecht überarbeitet. Nun unterstehen alle Mitarbeiter den gleichen Grundlagen. Für den Vorstand bedeutet dies u.a. die Einführung, bzw. Einhaltung formeller Vorgaben, wie zum Beispiel die Durchführung von Mitarbeitergesprächen. Dass diese sinnvoll sind, bezweifelt niemand, doch deren Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung machen die ehrenamtliche Tätigkeit des Vorstandes nicht einfacher.

Ich danke allen freiwilligen Helfern, den Mitarbeitern, sowie den Kolleginnen und Kollegen vom Kirchenvorstand ganz herzlich für ihre Arbeit während des vergangenen Jahres.

Mein Dank geht speziell an Regula, unsere Präsidentin, welche sich mit viel Engagement durch die neuen, zusätzlichen Aufgaben, bedingt durch die geänderten gesetzlichen Rahmenbedingungen, hindurchkämpft.»

Ressort Diakonie, Spiritualität (vakant)

«Abendmahl:

Die Suche nach Helfenden haben jeweils Seraina oder Susanne übernommen. Vielen Dank!

Seniorenarbeit:

Die Senioren und Seniorinnen 60+ hatten im Berichtsjahr zweimal das Angebot einer Gemeindeferienwoche: Beide Male in Bad Wörishofen im Allgäu der Wirkungsstätte vom Wasserpfarrer Kneipp. Ende Oktober anfangs November 2022 waren 23 Teilnehmende gemeldet. Leider mussten dann zwei wegen Corona zu Hause bleiben. Unter der Leitung von Pfrn. Astrid Fiehländ, Pfr. Andy Jecklin und Regula Meier verbrachten alle eine gute Zeit am herbstlichen Kurort. Ende April anfangs Mai wurde die Woche nochmals angeboten. Diesmal waren 17 Teilnehmende dabei, darunter auch die 2 Verhinderten vom Herbst. Unter der Leitung von Sascha Skwortz, Pfr. Richard Aebi und Regula Meier verbrachte auch diese Gruppe frohe Tage im blühenden Kurort. Somit sind wir wieder im Fahrplan: Eine Reise im Frühling anbieten. Die nächste findet im Frühling 2024 statt. Zielort könnte dabei ein Ort in Italien sein.»

Bericht von Regula Meier

Ressort Bildung, Religionsunterricht (Susanne Sprecher)

«Das Ressort Bildung und Jugendarbeit habe ich von Jörg Ammann ab Januar 2023 übernommen.

Anlässlich meines Amtsantritts habe ich bei der 3. Religionsklasse unserer Pfarrerin Hannah Thullen im Dorf einen Besuch abgestattet. Dabei macht mir sehr Eindruck, dass in ihrem Unterricht nicht die Leistung der Schüler im Vordergrund steht, sondern sie lernen bei einer Geschichte richtig zuzuhören oder auch einander zu helfen. So zum Beispiel bei einem Kreuzworträtsel über jene Geschichte, die sie vorher gehört haben. Dadurch lernen die Schüler den Umgang miteinander.

Das ökumenische Angebot «Fiire mit dä Chline» fand in den verschiedenen Kirchen statt.

Am 28. August 2022 fand der alljährliche Schulbeginn-Gottesdienst in der Kirche St. Johann im Platz mit Andy Jecklin statt. Leider sind dort nur wenige Kinder zum Gottesdienst und anschliessenden Grillieren erschienen.

Der Konfirmanden-Gottesdienst am Abend des 4. September 2022 war wegen den sehr zahlreich erschienenen Angehörigen der Konfirmanden und weitere Besuchenden sehr gut besucht.

Die Feier zum Beginn des Advents am 25. November 2022 fand in der Kirche St. Theodul zum Thema «Licht» statt. Sie war recht gut besucht.

Die Schulweihnachtsfeiern fanden in der Kirche St. Theodul statt und wurden Schulhaus intern gestaltet.

Am 18. Dezember 2022 war in der Kirche St. Theodul das Weihnachtsmusical aufgeführt worden.

In der Sportwoche 2023 wurde im reformierten Pfarreizentrum Platz das Schwarzlichttheater «Mama, chill mal» aufgeführt. Maria, die Mutter mit einem aussergewöhnlichen Sohn, erlebt mit ihm unglaubliche Geschichten.

So wurde die Jesusgeschichte von 18 Kindern für einmal ganz anders gespielt.

Das erfreuliche an diesem Anlass war, dass Kinder vom Laret bis Monstein mitgemacht haben.

Am Sonntag 23. April 2023 gestalteten die 3. + 4. Klässler vom Dorf und Platz in der Kirche St. Johann einen feierlichen und fröhlichen Gottesdienst mit dem Thema «Einführung ins Abendmahl».

Der Abend-Gottesdienst am 21. Mai 2023 mit der 6. Klasse des Bünda-Schulhauses und einem Flötenensemble zum Thema «Freundschaft» war sehr schön und äusserst stimmig.

Über Pfingsten reisten 18 Konfirmand*en mit unserer Pfarrerin Hannah Thullen sowie ihrer Schwester und der Pfarrerin vom Platz Janine Schweizer nach Berlin. Die Fotos dieser Konfirmandenreise habt ihr ja bereits gesehen.

Merci.»

Ressort Finanzen und Ökumene (Seraina Elmer)

Für Finanzen, siehe Jahresrechnung 2022.

«Das Ressort „Ökumene“ hat für wenig Aufsehen gesorgt. Im Spätherbst 2022 sind wir im Vorstand zusammengesessen und haben die Ressorts aufgeteilt. Bis zum heutigen Tag, konnte ich nebst einmaligem protokollieren einer Vorstandssitzung, wenig zur Zusammenarbeit beitragen. Das Besuchen der monatlichen Sitzungen, steht fest in meinem Kalender.»

Bericht von Dunja Hoffmann

«Die **Adventswerkstatt** Ende November im Kirchgemeindehaus war gut besucht und es wurde fleissig gebastelt, gemalt und wunderschöne Kränze gesteckt.

Beim Besuch in der beliebten Kaffeestube konnte man den Anlass mit leckeren Kuchen, Muffins und Snacks untermalen und ein bisschen Energie tanken.

Während der Mittagspause konnte man im Pfarreizentrum feine Spaghetti essen.

Am 1. Freitag im März feierten wir in der Pauluskirche den **Weltgebetstag** der Frauen zum Gebiet Taiwan unter der Leitung von Elisabeth Pfister.

Das Motto war: «Zukunftsplan: Hoffnung»...und Hoffnung ist immer ein guter Plan!

Wir waren ein tolles Team aus allen Kirchgemeinden und der WGT war gut besucht.

Anschliessend gab es einen leckeren Aperitif mit selbstgemachten Speisen, die es traditionell auch in Taiwan gibt.

Ökumenische Kampagne Davos! (HEKS/Fastenaktion). «Klimagerechtigkeit – jetzt»

Auch die Davoser Kirchen haben dieses Thema beschäftigt. Wie z.B. Gedankenanstösse oder konkrete Handlungsvorschläge für einen nachhaltigen Umgang mit Nahrungsmitteln.

Nach den Einführungsgottesdiensten zum Thema, wurden durch Davos reformiert, die katholische Pfarrei und der Davoser Freikirchen zum „Z'mittenand“ zum gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Das Essen war passend zum Thema einfach, aber lecker.

Im Frühling fand die **Osterwerkstatt** in der Villa Vecchia statt.

Es gab viele helfende Hände, die es auch brauchte, da es jede Menge fleissige bastelnde und malende Kinder gab, denen man helfen durfte.

Die Kinder konnten schon ein bisschen in den Frühling starten.»

Bericht von Seraina Elmer

Ressort Liegenschaften (Urs Hämmerle)

«Wasserschaden Kirchenstube

Am 7. November wurde ich aufgeboten, in die Kirchenstube zu fahren. Der ganze Boden stand ca. 1 cm unter Wasser. Regula und Annina waren am Wasser schöpfen, ich stellte Strom und Hauptwasserhahn ab. Der Sanitär war schon unterwegs. Wir stellten ein Loch am Boiler fest. Tische und Stühle zügelten wir in die Garage.

Ein neuer Boiler wurde montiert. Eine Trocknungsfirma brauchte 3 Wochen, um den Raum zu trocknen. Fussleisten mussten befestigt, Teppiche geflickt und Wände gestrichen werden.

Videoanlage unter der Orgel

Firma Bernhard zeichnete mir an der Wand ein Loch, das ausgeschnitten werden musste. Im Abstellraum verschob ich einen Schrank und machte 2 Gestelle. Der Elektriker versetzte eine Lampe.

Rampe für Rollstuhl

Im Haupteingang der Kirche bat ich Firma Tinner eine Rampe aus Riffelblech zu machen (alles in Ordnung).

Pfarrhaus

Den Sanitär beauftragte ich im Badezimmer den Ablauf auszuspülen, der Maler musste eine Kittfuge machen.

Ehemaliges Feuerwehrlokal Laret

Nach langem Hin und Her stellten wir fest, dass das Gebäude der Kirchgemeinde gehört. Mit dem Feuerwehrkommandanten telefonierte ich und wir kamen zum Entscheid, dass das Lokal geräumt und nicht mehr gebraucht werde.

Da ich mein Material im Gasi-Stall zügeln muss und keinen Platz zu Hause habe, fragte ich den Vorstand, ob ich es mieten darf. Alles gut und habe schon gezügelt. Einige Reparaturarbeiten sind im Lokal zu machen. Die werde ich selbst ausführen.

Allgemeines

Kleinere Sachen wie Figuren für den Weihnachtsmarkt und Schaukasten mit Fenster habe ich angefertigt und zufriedenstellend gemacht.

Für die Zusammenarbeit mit allen Beteiligten danke ich ganz herzlich.»

Alle Berichte werden genehmigt.

5. Jahresrechnung 2022 und Revisorenbericht

Seraina Elmer präsentiert die Jahresrechnung 2022, die nach der Umstellung auf HRM2 nun im zweiten Jahr in der neuen Form daherkommt und somit erste Vergleichszahlen enthält. Der Bestand für Wald und Wiese ist nun angemessen eingetragen, die Zahlen für die Gebäude (insbesondere die Kirchen) werden erst in der Rechnung 2023 einfließen, da diese erst im laufenden Jahr eingetroffen sind.

Die Revisionsstelle Markutt hat die Rechnung überprüft und empfiehlt sie zur Annahme.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

Die grosse Arbeit von Seraina wird verdankt. Herzlichen Dank auch an die Revisionsstelle Markutt Treuhand für den Revisorenbericht, an Navis für die Buchhaltungen sowie an Brigitte Fingerhut für ihre Mitarbeit.

6. Wahlen

Revisoren: Als Revisoren werden vom Vorstand Peter Caflisch und Andrea Müller vorgeschlagen. Die Versammlung wählt die vorgeschlagenen Revisoren.

7. Information Vergabungen 2022

Aufgrund der Richtlinien (2.5% vom Steuereingang 2021) werden im 2022 12'660.00 CHF vergeben.

Inland	2022
Schw. Flüchtlingshilfe	Fr. 1'500.00
Cevi Davos	Fr. 1'000.00
Klinikpfarramt Wolfgang	Fr. 2'000.00
Aids Hilfe Graubünden	Fr. 1'200.00
Frauenhaus GR	Fr. 315.00
Kinderhospiz	Fr. 315.00
Total Inland	Fr. 6'330.00

Ausland	2022
Altersheim Nikodemus Brasov	Fr. 2'300.00
Projekt Palästina	Fr. 1'000.00
Lyfegate - Tor des Lebens	Fr. 1'000.00
Flüchtlingsberatungsstelle	Fr. 1'000.00

Total Ausland	Fr. 6'330.00
Total Inland	Fr. 6'330.00
Gesamtsumme	Fr.12'660.00

Die Vergabungen wurden an der Vorstandssitzung vom 16. November 2022 genehmigt.

Zu den Vergabungen gibt es keine Fragen.

8. Mitteilung und Umfragen

Antrag zur Einführung von TWINT: Die Kollekte soll zukünftig auch mit TWINT überwiesen werden können. Seraina Elmer informiert die Gemeinde über die Vorteile, aber auch über die Kosten (Kommission). Die Versammlung ist einverstanden, dass der Vorstand die nötigen Schritte zur Einführung angeht.

Antrag zur Kontaktaufnahme für Abklärungen mit der Privatwaldgenossenschaft Davos, welche Waldbesitzer zur Teilnahme am Wald-Klimaschutzprojekt animiert: Die Versammlung gibt dem Vorstand die Erlaubnis zur Kontaktaufnahme.

Anfrage zum Umgang mit der Kantonalkirche: Der Aufwand ist komplexer geworden, unter anderem bedingt durch die laufenden Umstellungen (neue Verfassung). Die Kantonalkirche unterstützt die Kirchgemeinde nach Möglichkeit, ein wesentlicher Teil der Arbeit bleibt

dennoch bei der Präsidentin hängen. Die Mitarbeiter verdanken den grossen Einsatz der Präsidentin mit einem Lavendelstock.

Es darf ein Jubiläum gefeiert werden: Annina Ehrensberger feiert 20 Jahre Messmer-Dienst! Regula überreicht Annina eine Urkunde sowie einen Blumenstock.

Als letzte Wortmeldung überbringt Beate Rückert die Grüsse der Pfarrei Davos.

Die Präsidentin Regula Meier schliesst die Versammlung um 21:40 Uhr. Der Vorstand lädt die Anwesenden herzlich zum gemeinsamen Zusammensein bei Speis und Trank ein.

Der Aktuar

Beat Müller